

**Pressemitteilung, 13.06.2024**

## **Warnsignale Ausstellung im Landeskrankenhaus Amstetten**

PRESSE

**AMSTETTEN.** Im Landeskrankenhaus Amstetten wird derzeit die Ausstellung "Warnsignale häuslicher Gewalt - erkennen und handeln" präsentiert.

Häusliche Gewalt ist ein gesellschaftliches Problem und geht uns alle an. Gewalt gegen Frauen und Mädchen ereignet sich fast immer zu Hause, hinter verschlossenen Türen.

Die Ausstellung ist als Appell zu verstehen: Frühzeitiges Erkennen möglicher Hinweise auf Gefährdungen kann Betroffenen viel Leid ersparen – und Leben retten.

Die Ausstellung wurde vom Dachverband der autonomen Frauenberatungsstellen NRW e.V. entwickelt und bereits in mehrere Sprachen übersetzt. Das Frauenhaus Amstetten beteiligt sich im Rahmen des Projekts „SToP – Stadt ohne Partnergewalt“.

### **BILDTEXT**

DGKP Brigitte Pfligl, DGKP Hannes Langenreither, Ursula Kromoser-Schrammel, Magdalena Weilguny

### **FOTOQUELLE**

LK Amstetten

### **MEDIENKONTAKT**

Gabriele Lehenbauer

Landeskrankenhaus Amstetten

Tel.: +43 7472/9004-12001

E-Mail: [gabriele.lehenbauer@amstetten.lknoe.at](mailto:gabriele.lehenbauer@amstetten.lknoe.at)